

Mediengeschichte (Seminar)

Von der Fotografie zum Film. Medientheoretische Ansätze

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 4. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt420-13.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Mediengeschichte (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Kristina Trolle
Zeit	Mo 20. Februar 2017 bis Mo 3. April 2017 / 13 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 23
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende BAE, 4. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Entwicklung fotografischer und filmischer Medien. Sie lernen Positionen der Medientheorie kennen.
Inhalte	Im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert entwickelten sich mit der Fotografie und dem Film apparative Medien der Bildgebung. Parallel zu ihrer Evolution reflektierten theoretische Positionen ihre Entstehung, Ausdifferenzierung und kulturelle Bedeutung. Während des Seminars werden exemplarisch fotografische und filmische Arbeiten bezüglich ihrer Entstehungsbedingungen und künstlerischen Form untersucht. Ebenso werden grundlegende Theorien der Medien vorgestellt und unter historischen und zeitgenössischen Aspekten diskutiert.
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/ nicht bestanden Im Rahmen des Seminars können schriftliche Leistungsnachweise im Bereich Theorie Kunst und Design eingereicht werden.
Termine	Kw 08-14 Mo 20.02.-03.04.2017 13.00-16.30h
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden